

The CDU logo is displayed in red text on a white rectangular background in the top right corner of the page.

#DuvenstedterEcho

Jahrgang 45 | 3. Ausgabe | Weihnachten 2023

Der CDU – Ortsverband
wünscht Ihnen und Ihren Familien
eine besinnliche Weihnachtszeit &
einen guten Rutsch ins neue Jahr



*Hier fehlt doch etwas...
Wussten Sie schon
vom Bankraub in
Alt Duvenstedt?*

Rückblick – Wi fohrt rut – JHV – Berichte aus den Ausschüssen – Unser Klönschnack
Wussten Sie schon – Grußworte – Die Junge Union – Kennen Sie schon?

Das Weihnachtsgedicht

Oh, du liebe Weihnachtszeit,
Kerzen brennen und es schneit.
Plätzchenduft und Tannenbaum,
ist für alle wie ein Traum.

Oh, du liebe Weihnachtszeit,
das Christkind ist jetzt bald bereit,
am Tisch versammelt Alt und Jung
und schwelgen in Erinnerung.



Als familiengeführtes Bestattungsinstitut mit rund 90-jähriger Tradition fühlen wir uns mit den Menschen in Alt Duvenstedt und den anliegenden Regionen sehr verbunden. Daher freuen wir uns besonders, dass unser Bestattungsinstitut nun in die 4. Generation übergegangen ist.

Mein Name ist Eleen Eichen, ich möchte Sie als neue Inhaberin in Zukunft vertrauensvoll und mit viel Einfühlungsvermögen im Trauerfall begleiten.

Jeder Mensch ist einzigartig... Für mich ist es eine Herzensangelegenheit den Abschied Ihrer Lieben einzigartig und würdevoll zu gestalten.

BESTATTUNGEN EICHEN

Buchenweg 3 · 24791 Alt Duvenstedt
Tel. 04338-3699970
bestattungen.eichen@t-online.de

Impressum:

Herausgeber: CDU-Ortsverband Alt Duvenstedt
V. i. S. d. P. Dirk Lontke, Ahornweg 3, 24791 Alt Duvenstedt

Redaktion: Eva Lontke, Dirk Lontke, Dirk Thode, Margo Illner,
Ingo Fielitz, Björn Bartels, Manrico Balg

Layout und Satz: Jessica Weinheimer-Balg
Auflage: 1000 Exemplare
Druck: Druckerei WIRmachenDRUCK GmbH

Für unaufgefordert zugesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Mit dem Namen des Verfassers versehene Artikel geben nicht notwendiger Weise die Meinung der Redaktion wieder.

Wirmachen**Druck**.de

Sparen Sie bis zu 50% beim Druck!

Unser Rückblick auf das Jahr

Liebe Alt Duvenstedter

Wir befinden uns schon wieder in der Adventszeit, das Jahr 2023 neigt sich dem Ende. Voller Vorfreude und guter Vorsätze für das nächste Jahr, möchten wir mit Ihnen gemeinsam auf dieses Jahr zurückblicken.

Boßeln

Am 03. September 2023 war es wieder soweit, der CDU-Ortsverband veranstaltete das traditionelle Boßeln quer durch Alt Duvenstedt. Bei herrlichem Sonnenschein hatten sich wieder zahlreiche Teilnehmer und Schaulustige eingefunden, um schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Insgesamt 25 Mannschaften gingen an den Start und zeigten großen sportlichen Ehrgeiz dabei, die Kugeln mit möglichst wenig Würfeln über die Strecke zu bringen. Auf dem Weg gab es auch wieder zusätzliche Spiele und das ein oder andere Erfrischungsgetränk zu verkostigen. Die besten Mannschaften wurden im Anschluss mit Medaillen, Urkunden und Pokalen gebührend geehrt.



Bei der großen Tombola, die wieder durch viele Sach- und Geldspenden realisiert werden konnte, wurden tolle Preise verlost. Neben den Gewinnen für die Erwachsenen, freuten sich insbesondere die kleinen Dorfbewohner über ihre Preise und Süßigkeiten.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei allen Spendern bedanken.

Das Boßel-Event war eine sehr gelungene Veranstaltung. Wir bedanken uns für das zahlreiche Erscheinen, die tolle Stimmung und freuen uns schon auf das nächste Boßeln-Event am 08.09.2024.

Doppelkopf

Am 26. Oktober fand der Doppelkopfabend des CDU-Ortsverbands im Gasthof "Zur Linde" statt. Auch dieses Mal bot sich wieder eine aufregende Gelegenheit für die 28 Spielerinnen und Spieler, ihr Können beim Wettstreit um die Kreuzdamen unter Beweis zu stellen. Natürlich ergänzt um das nötige bisschen Glück. Wir freuen uns, dass wir Gäste aus allen Altersgruppen begrüßen konnten. Besonders haben wir uns über den Zuspruch aus den Nachbargemeinden und den benachbarten Ortsverbänden gefreut. In einer Atmosphäre aus Konzentration und Ehrgeiz setzten die Teilnehmenden ihr strategisches Geschick und ihre taktischen Fähigkeiten ein, um die besten Kartenkombinationen zu erzielen und die Gegner zu übertrumpfen. Jeder Spielzug wollte sorgfältig überlegt sein, da schon eine falsche Karte oder die richtige Karte zum falschen Zeitpunkt das Spielgeschehen komplett verändern kann.

Trotz allen Wetteifern herrschte aber den ganzen Abend eine sehr fröhliche und angenehme Stimmung, in der nach jedem Spiel analysiert und gefachsimpelt wurde. Tipps und gute Ratschläge wurden ausgetauscht, und es war faszinierend, die Dynamik des Spiels zu verfolgen und wie sich die Rangliste im Laufe der Runden verändert hat. Am Ende des Turniers wurden die besten Spieler geehrt und mit Preisen belohnt. Im Vordergrund stand jedoch immer das gemeinsame Erlebnis und der Austausch mit Gleichgesinnten, bei dem auch dieses Mal alte Freundschaften gepflegt und neue Bekanntschaften geschlossen werden konnten. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass Doppelkopf eine ganz besondere Leidenschaft ist. Wir freuen uns sehr auf den nächsten Doppelkopfabend am 28. März 2024, zu dem wir bereits jetzt herzlich einladen.

Wi fohrt rut Wyk auf Föhr

Am Samstag den 12. August war es wieder soweit: Wi fohrt rut.

Dieses Jahr war unser Ziel Wyk auf Föhr, die „Friesische Karibik“.

Mit zwei Bussen ging es beim Feuerwehrgärtehaus los Richtung Dagebüll. Hier angekommen gab es das obligatorische Frühstück am Bus für alle Gäste. Nach ca. 50 Minuten Fahrzeit mit der Fähre warteten am Fähranleger bereits zwei Busse für die sehr interessante Inselrundfahrt. Der Busfahrer, gleichzeitig auch Reiseführer, hat uns während der Rundfahrt durch die zahlreichen Dörfer mit Reetdachhäusern und ganz tollen Gärten viel über die friesische Lebensart auf der Insel erzählt. Die Geschichte der Insel Föhr geht bis in die Steinzeit zurück. Die Insel ist seit mehr als 7.000 Jahren besiedelt und es gibt Hünengräber im Westen der Insel sowie einen Ringwall bei Borsum, der um 1000

n. Chr. erbaut wurde. Die Wikinger beeinflussten die Entwicklung der Insel im 8. 9. und 10. Jahrhundert.

Bedeutend für die Nordfriesische Insel ist aber vor allem das goldene Zeitalter der Föhrer Walfänger und Seefahrer.

Noch heute erzählen die „sprechenden“ Grabsteine auf den Friedhöfen sowie die zahlreichen Kapitänshäuser davon. Nach der wirklich sehr gelungenen und interessanten Inselrundfahrt war Freizeit bis zur Fährabfahrt aufs Festland (15.00 Uhr) zum Bummeln und Erkunden angesagt. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, es fing an zu regnen. Auf dem Festland angekommen ging es zum Kaffee und leckerer Torte (Stachelbeertorte) und Blechkuchen nach Stedesand ins Cafe Zauberbuche, das in einem historischen Friesenhaus (Altes Pastorat) untergebracht ist. Hier wurden wir herzlich von der Inhaberin begrüßt und sie stellte uns ihr Cafe mit ein paar netten Worten vor.

Nach Kaffee und Kuchen ging es dann wieder Richtung Heimat. Auch wenn der Wettergott uns nicht so wohlgestimmt war, sind alle zufrieden nach Wi fohrt rut ins Restwochenende gegangen.

Wir als Tour Ausschuss freuen uns auf das nächste Jahr „Wi fohrt rut“ und auf die Weihnachtsmarkt tour nach Gut Basthorst am 02.12.2023.



Kombinierte JHV und Mitgliederversammlung

Um gleich alle Mitglieder & alle Themen unter einen Hut zu bekommen hatte sich der Vorstand des Ortsverbandes dazu entschieden, im Wahljahr eine kombinierte Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung durchzuführen. Die Entscheidung war goldrichtig, gerade bei der am 1. Juni 2023 noch ausstehenden Nachzählung zur Kommunalwahl.

Getroffen haben wir uns in den Räumlichkeiten des Kolonistenhofs, viele Mitglieder fanden sich zusammen, um ein paar interessante und gemütliche Stunden zu verbringen.

Die Themen reichten von der vorangegangenen Wahl über die aktuelle Lage vor Ort im Dorf bis hin zu zukünftigen Aktionen und deren Aufgabenverteilung unter den Mitgliedern.

Das Catering haben die beiden Chefs vom örtlichen Edeka Markt Matoria gleich selbst übernommen. Es war superlecker, reichhaltig und vielfältig. Wir können es nur weiterempfehlen!

Geehrt wurden an dem Abend folgende Mitglieder:

Für 15 Jahre Mitgliedschaft
Boy Reese

Für 25 Jahre Mitgliedschaft
Anja Matthies
Ute Ingwersen

Für 30 Jahre Mitgliedschaft
Elke Tiedemann
Uwe Friedrichsen

Für 35 Jahre Mitgliedschaft
Dirk Friedrichsen



Horst Lorenzen
Dachdeckermeister

Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft

Steildachdeckungen
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Bauklempnerarbeiten
Holzbau
Wartungen

Kortenfohr 20
24782 Büdelsdorf
www.dachdeckerei-horst-lorenzen.de
info@dachdeckerei-horst-lorenzen.de
Tel. (0 43 31) 3 22 44
Fax (0 43 31) 43 87 97

Neuigkeiten aus den Ausschüssen

Bericht aus dem Umwelt- und Planungsausschuss

Die Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses vom 12. Oktober hatte als Schwerpunkt die Bauleitplanungen für die verschiedenen Projekte zum Wohnungsbau und Erschließen von Gewerbeflächen in Alt Duvenstedt. Leider teilte das derzeit für alle Projekte zuständige Planungsbüro kurz vor der Sitzung per Mail mit, dass es momentan keine neuen Punkte gäbe und schlug eine Abstimmungsrunde zum weiteren Vorgehen vor. Nachdem einige Vorgänge bereits seit etwa zwei Jahren in Bearbeitung sind und sowohl der Ausschuss als auch die Gemeindevertretung bereits sehr konkrete Vorgaben zu den einzelnen Projekten gemacht haben, ist diese Aussage des Planungsbüros mehr als ärgerlich und aus unserer Sicht auch nicht nachvollziehbar. Zu den Vorhaben im Einzelnen:

Gewerbefläche am Sportplatz

Hier muss parallel zur Erstellung eines Bebauungsplans der Flächennutzungsplan (FNP) geändert werden. Dazu fehlt noch eine Stellungnahme des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume, Integration – Landesplanung. Danach kann der Änderungsbeschluss zum FNP gefasst werden.

Außerdem müssen die geplanten ökologischen Ausgleichsmaßnahmen detaillierter ausgeführt werden.

Wohnbaufläche Otterbeksweg

In mehrfachem Austausch mit dem Planungsbüro wurden durch die Gemeinde konkrete Vorgaben zu Anzahl und Art der Wohngebäude, geplanter Erschließung und Straßenführung sowie verschiedenen Kennwerten gemacht. Der nächste Schritt wäre die Erstellung eines Bebauungsplans auf Grundlage dieser Vorgaben. Dies ist jedoch leider bisher nicht geschehen. Parallel wurde die vorzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange begonnen, die dazu führte, dass noch verschiedene Gutachten einzuholen sind, nämlich zu Regenwasserbeseitigung und evtl. auf der Fläche vorhandenen archäologischen Fundstücken. Außerdem ist eine Abstimmung mit der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg zur Ausweisung eines Wohngebiets und das Erstellen eines Umweltberichts zum Thema Knickschutz erforderlich. In der Hoffnung, dass diese offenen Punkte nun zügig geklärt werden können, ist eine Vermarktung der Grundstücke in 2024 geplant.

Bebauungsplan Pappelweg

Hier gab es seitens des Kreises eine Verfahrensänderung. Es ist außerdem ein Umweltbericht erforderlich, der Ausgleichsmaßnahmen darstellt und ein Entwässerungskonzept mit Regenwassernachweis.

Allgemeine Überlegungen

Die sehr schleppenden Projektfortschritte mit dem Planungsbüro wurden ausführlich im Ausschuss diskutiert, und der Ausschuss hat schließlich angeregt, bei zukünftigen Projekten auch andere Planungsbüros einzubeziehen und auszuprobieren, ob auf anderem Wege ggf. schnellere Ergebnisse erzielt werden können. Vorerst bleibt nur zu hoffen, dass die Abstimmungsrunde neue Erkenntnisse bringt und den weiteren Verlauf beschleunigt.

Klimaschutzagentur

Es wurde weiterhin über eine mögliche Beteiligung der Gemeinde Alt Duvenstedt an der Klimaschutzagentur im Kreis Rendsburg-Eckernförde diskutiert. Die Klimaschutzagentur bietet u.a. Unterstützung bei der Wärmeplanung für

die Gemeinde an, bei energetischer Gebäudesanierung und beim Ausbau erneuerbarer Energien. Der Ausschuss hat vorgeschlagen, einen Vertreter der Klimaschutzagentur einzuladen und die mögliche Unterstützungsleistung anhand eines konkreten Fallbeispiels (z.B. Schulneubau) darzustellen.

Umweltaktionstag 2024

In Schleswig-Holstein wird jährlich der landesweite Aktionstag „Unser Schleswig-Holstein soll sauber sein“ durchgeführt. Der Ausschuss hat vorgeschlagen, sich mit dem jährlichen „Schietsammeln“ dieser Aktion anzuschließen. Der Umweltaktionstag der Gemeinde Alt Duvenstedt wird im nächsten Jahr also am Samstag, 09. März 2024 stattfinden.

Bericht aus dem Sozial- und Kulturausschuss

Vereinsförderung in Alt Duvenstedt

In regelmäßigen Abständen wird die Fördermittelvergabe für die ortsansässigen Vereine überprüft. Dabei werden die Vereine und Verbände aufgefordert, ihre Mitgliederzahlen zu melden und seitens des Sozial- und Kulturausschusses sind die Bewertungspunkte in den Rubriken „Aktivität“, „Jugendarbeit“ und „Gesundheit“ zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

Die Änderungen zur Vereinsförderung haben sich für 2024 insgesamt positiv ausgewirkt.

GVin Annika Krause hat berichtet, dass seitens des Vereins der Pfadfinder seit 2021/2022 kein Programm mehr stattgefunden hat. Sie wurden immer wieder abgesagt.

GVin Sandra Wünker fügte hinzu, dass der Verein „Landjugend Alt Duvenstedt“ nach Rickert gegangen ist.

Den Verein gibt es nicht mehr. Der Verein „Alt Duvenstedter Liederrunde“ löst sich auf. Die Auflösung müsste bereits beim Amt eingegangen sein. Dementsprechend müssten beide Vereine aus der Liste gestrichen werden. Ich habe daraufhin die Verwaltung um Überarbeitung der Liste und um Überprüfung der Beständigkeit vom Verein der christlichen Pfadfinder*innen gebeten.

GVin Sandra Wünker bringt ein, dass sie das Geld der gestrichenen Vereine nicht auf die anderen Vereine aufteilen, sondern einsparen würde.

Ich habe daraufhin vorgeschlagen, eine leichte Steigerung einzuplanen und die Bewertung im Entwurf von 128,21 Euro (Wert pro Punkt) zu belassen.

Diesen Vorschlag haben wir sodann an die Gemeindevertretung zur Annahme der Beschlussempfehlung weitergeleitet, welcher dann in der nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Kindergarten

Die letzte Bauphase des Kindergartenbaus befindet sich, nach fast 3,5 Jahren, in den abschließenden Maßnahmen. Wir hatten alle gehofft, dass vom Antrag der CDU-Fraktion im August 2020 bis zur Fertigstellung nun im Dezember, die Maßnahmen ausreichen würden, den notwendigen Bedarf zu schließen.

Trotz mehrfachem Vorschlag seitens unserer Fraktion, direkt Planungen für zwei neue Gruppenräume aufzunehmen, da absehbar war, dass eine Gruppe bereits besetzt werden kann und die Erschließung von Baugebieten auch zu einem entsprechenden Anstieg des Bedarfs führen würde, wurden nur Erweiterungen für einen Gruppenraum und Anpassungen an der bestehenden Infrastruktur durch die Mehrheitsfraktion genehmigt.

Und jetzt sind im Kindergartenjahr 2023/24 die Krippengruppen voll belegt. Die Regelgruppen sind ebenfalls voll belegt und gehen ab März 2024 in die Überbelegung (21. und 22. Kind). 4 Kindern im Krippenalter kann zeitnah kein Platz angeboten werden.

Bei der Planung für das Kindergartenjahr 2024/25 kann aufgrund der bisherigen Anmeldungen im Kitaportal und im Kindergarten 12 Krippenkindern nicht zeitnah ein Platz im Kindergarten angeboten werden. Diese Zahl wird sich noch durch die Geburt von Kindern und Zuzügen in den Neubaugebieten erhöhen. Auswärtige Kinder wurden nicht berücksichtigt.

Derzeit gehen wir von bis zu 31 Kindern aus, denen wir im Kindergartenjahr 2024/2025 keine adäquate Betreuung in unserem Kindergarten anbieten können.

Der Sozial- und Kulturausschuss empfiehlt daher der Gemeindevertretung, die Planung für eine zusätzliche Krippengruppe bzw.

altersgemischte Gruppe ab dem Kindergartenjahr 2024/25 aufzunehmen.

Gleichzeitig wurden Handlungsoptionen erörtert und haben bereits nach Beschluss durch den Gemeinderat, zu ersten Gesprächen mit der Heimaufsicht und dem durch die Gemeinde beauftragten Planer geführt.

Eine Machbarkeitsprüfung für ein sogenanntes Solar-Gewächshaus, in dem Kindergartenaußen-/regelgruppen gebildet werden können, ist derzeit in Prüfung. Die Kinder bauen dort alles selbst an. Es wird gemeinsam gesät, getopft, gepflanzt und geerntet. Das Gewächshaus ist sogar mit einer Küchenzeile ausgestattet, in der gemeinsam gekocht werden kann. Die Kindertagesstätten Leitung Frau Eichen-Peters erzählt, dass das Gewächshaus sogar nachmittags für Kurse, beispielsweise für Tagespflege und Senioren genutzt werden könnte. Es gibt demnach viele Nutzungsmöglichkeiten. Bei der Umsetzung einer solchen Außengruppe wird kein zusätzliches Personal benötigt. Die Mitarbeiter*innen würden sich sehr darüber freuen. Auch aus der Elternschaft besteht großes Interesse.

Sollten diese Prüfungen positiv verlaufen, wird versucht, eine Umsetzung sehr zeitnah innerhalb von 2024 umzusetzen.

Die noch vorhandene Containeranlage soll daher als Überbrückungslösung noch in 2024 bestehen bleiben.



Ferienbetreuung und Überbrückung bis zum Schulbeginn

Ich habe weiterhin berichtet, dass der Landtag am 12. Mai Regelungen zur sogenannten Augustlücke getroffen hat. Vor dem Hintergrund der spät liegenden Sommerferien wurden Regelungen getroffen, die eine Betreuung in der sogenannten Augustlücke zwischen dem Ende des Kindergartenjahres und der Einschulung sicherzustellen. In diesem Zeitraum besteht bundesrechtlich ein Anspruch auf Kita-Betreuung. Ab Sommer 2024 haben die Kitas für künftige Schulkinder eine Betreuung bis zum Einschulungstag anzubieten. Inwieweit dieses Angebot in Anspruch genommen werden wird, dürfte maßgeblich davon abhängen, ob vor Ort alternative Betreuungsangebote, etwa an den Grundschulen, bestehen.

Die Kindertagesstättenleitung Frau Eichen-Peters berichtete, dass die offene Ganztagschule sich über die Bereitstellung eines Angebotes freuen würde. Hierzu wurden durch mich darauf dann erste Gespräche mit der OGS-Leitung geführt.

Dorfkümmerer

Auf Initiative des Seniorenbeirates befasst sich der Ausschuss mit dem Thema eines Dorfkümmerers. Ich habe berichtet, dass für die Stelle eines Dorfkümmerers vier Förderdatenbanken infrage kommen. Hierfür müssten jedoch Rahmenbedingungen wie z.B. Schwerpunkte, spezifische Aufgaben, Arbeitszeitmodell sowie Kosten festgelegt werden. Trotz Förderung werden der Gemeinde immer Kosten entstehen.

Nach kurzer Beratung habe ich vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Finanz- und Hauptausschusses, der Gemeindevertretung, des Seniorenbeirates, des Sozial- und Kulturausschusses, einem Verantwortlichen aus dem TSV und Frau Lehmann vom Jugendraum zu bilden. In der Arbeitsgruppe sollen Schwerpunkte und Rahmenbedingungen festgelegt werden.

Genießen Sie mit Ihren Freunden und Familie die Weihnachtszeit und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Björn Bartels

WDT-Wärmedämmtechnik
→Einfach →Sauber →Perfekt

Kostengünstige Dämmung der Hohlkammer ihres Mauerwerks, ohne Beschädigung des Klinkers



DUROLAN® Kerndämmung fürs Mauerwerk

Horst Lorenzen
Dachdeckermeister und Gebäudeenergieberater (HWK)

Kortenfohr 20
24782 Büdelsdorf
Tel. 04331/3 22 44
Mobil 0160-9 62 111 43
info@dachdeckerei-horst-lorenzen.de
www.durolan-haus-daemmung.de

... die Wärmedämmung für ein behagliches Zuhause!

Autonizierter Fachbetrieb für das **DUROLAN** Einmachdämm-System

Politischer Klönschnack

Durch die zahlreichen Veranstaltungen der letzten Jahre, insbesondere vor der Kommunalwahl, ist uns in Erinnerung geblieben, wie viel Spaß es macht, mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen.

Hier möchten wir ein niederschwelliges Angebot bieten, um Anregungen, Informationen sowie Sachstände zu aktuellen Themen, rund um die Kommunalpolitik in Alt Duvenstedt, auszutauschen.

Aus diesem Grund möchten wir gerne einen politischen Klönschnack anbieten.

Zu diesem Klönschnack sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, sich unter anderem auch direkt mit unseren Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern sowie wählbaren Bürgerinnen und wählbaren Bürgern aus den verschiedenen Ausschüssen auszutauschen.

Der erste Klönschnack findet am 31. Januar, ab 19:30 Uhr, in gemütlicher Atmosphäre im Restaurant Delphi statt.

Wir haben einen Tisch für den CDU Ortsverband Alt Duvenstedt reserviert.

Hinweis: Kosten für Speisen und Getränke übernimmt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer selbst.

Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns über jede interessierte Mitbürgerin und jeden Mitbürger.

Wenn diese Veranstaltung entsprechende Zustimmung findet, würden wir dieses Format gerne regelmäßig anbieten.



Ihr CDU Ortsverband Alt Duvenstedt

Wir organisieren auf Wunsch Catering bis zu 300 Personen sowie Veranstaltungen bis zu 150 Personen.

Wir freuen uns auf Euch,
Euer Kostas & Team



DELPHI
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
Dortstr. 22
24791 Alt Duvenstedt

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag 16 - 23 Uhr
An Sonn- und Feiertagen zusätzlich 11:30 - 14 Uhr
Küche bis 22 Uhr geöffnet, Dienstag Ruhetag

Telefon: 04338 999355

Wussten Sie schon...

Bankraub in Alt Duvenstedt

Da Alt Duvenstedt bereits seit geraumer Zeit keine Geldautomaten oder bankähnliche Institutionen mehr zur Verfügung hat, wiegt die Tatsache eines Bankraubes in unserem beschaulichen Ort umso schwerer.

Hinzu kommt die Tatsache, dass die Bankräuber nahezu unbewaffnet waren. Die Bank auch nicht der monetären Auffrischung des eigenen Portemonnaies, sondern der allgemeinen Erholung und Regeneration der wanderwilligen Bevölkerung diente.

Also ein schwerer Raub an Gemeingut?

Fakt ist: Es verschwand kein Geld, sondern die ganze Bank. Die Bank war kein Gebäude mit Prunk, sondern eine Erholungsplattform für Einwohner und Touristen und hinterlässt einen leeren Fleck auf dem Duten Richtung Rickert/Rendsburg.

Sämtliche Ermittlungen blieben bisher ohne Erfolg. Die gestohlene Bank ist weg.

Nun steht das Wartehäuschen einsam und allein in der Natur und es gibt keine Möglichkeit, sich im Sitzen auf dem Heimweg oder dem Weg in die Große Stadt eine fünfminütige Pause oder mit den Kindern ein Picknick in der Natur zu verbringen.

Gebt uns unsere Bank wieder! Nicht weil wir der Nabel der Finanzwelt sind, sondern einfach die Pause auf so langen und beschwerlichen Wegen brauchen!



Liebe Bankräuber, wir sind gerne bereit, zu verhandeln. Der emotionale Wert dieser Bank ist deutlich größer als jegliche Auslöse, die ihr jemals bekommen könntet.



Wussten Sie schon?

[Wir sind auch auf](#)

[Instagram & Facebook](#)

Viele weitere Informationen zu unserem Ortsverein, Aktivitäten & Aktionen teilen wir gerne mit euch auf unserem Account.

Schaut doch mal vorbei und folgt uns gerne.



Grußworte von Rixa Kleinschmit

Liebe Leserinnen und Leser,

mit großen Schritten nähern wir uns so langsam dem Jahresende und gerade die Weihnachtszeit sollte uns vor Augen führen, wie wichtig Solidarität und Menschlichkeit sind und wir alles dafür tun müssen, den Frieden in der Welt zu sichern. Fassungslos sind wir alle über die Bilder, die uns seit dem 07. Oktober täglich aus Israel erreichen. Israels Sicherheit ist deutsche Staatsräson und das bedeutet, dass wir unverrückbar an der Seite Israels stehen. Und auch wenn uns die Bilder aus Israel täglich erreichen und schockieren, dürfen wir das Leid in der Ukraine nicht vergessen, auch hier tobt weiterhin ein Krieg.

Doch auch bei uns vor der Haustür ist Solidarität gefragt. In den letzten Monaten haben die Kommunen Alarm geschlagen, da sie an ihre Kapazitätsgrenzen bei der Unterbringung von Geflüchteten gestoßen sind. Eine menschenwürdige Unterkunft ist entscheidend für die Integration in unsere Gesellschaft. Die Kommunen leisten dabei eine unschätzbare Arbeit, und als Landesregierung möchten wir ihnen bestmögliche Unterstützung bieten, indem wir für eine gerechte Verteilung der Menschen sorgen und uns verstärkt um konsequentere Rückführungsmaßnahmen bemühen.

Darüber hinaus haben wir uns im Land intensiv mit dem Nationalpark Ostsee beschäftigt. Für die CDU ist es klar, dass wir mehr für den Schutz und Erhalt der Ostsee unternehmen wollen. Allerdings ist der Nationalpark nicht das geeignete Instrument dafür. Wir möchten direkt mit den Betroffenen vor Ort in Kontakt treten und sie in den Prozess durch die Gründung freiwilliger Aktionsbündnisse einbinden.



Durch Naturschutzmaßnahmen wie die Errichtung von Steinriffen und die Bergung von Munitionsaltlasten streben wir an, den Lebensraum für Pflanzen und Tiere sowie die Wasserqualität zu verbessern.

Neben der inhaltlichen Schwerpunktsetzung haben wir uns auch für das neue Jahr und die anstehende Europawahl personell aufgestellt: Am 05. Oktober fanden in Neumünster die Landesvertreterversammlung und der Landesparteitag der CDU Schleswig-Holstein statt. Dort haben wir Niclas Herbst erneut zu unserem Spitzenkandidaten für die Europawahl im kommenden Jahr nominiert. Außerdem haben wir einen neuen Landesvorstand gewählt und Daniel Günther mit einem Spitzenergebnis von 85,3% als Landesvorsitzenden wiedergewählt. Zudem freue ich mich umso mehr, dass ich nun als Beisitzerin die Interessen unserer schönen Region vertreten darf.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit. Lassen Sie uns auch an diejenigen denken, die Weihnachten nicht in Frieden verbringen können. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst
Ihre

Rixa Kleinschmit

Grußworte von Johann Wadephul

Liebe Leserinnen und Leser,

es sind bewegte Zeiten. Der terroristische Angriff der Hamas auf Israel und der anhaltende Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine machen deutlich, dass Frieden und Freiheit keinesfalls selbstverständlich sind, sondern fortwährend verteidigt werden müssen. Sowohl der Terror der Hamas als auch der russische Angriffskrieg bedrohen die Sicherheit Deutschlands und Europas. Deren Auswirkungen sind auch hierzulande deutlich spürbar, wie die jüngsten antisemitischen Demonstrationen und Ausschreitungen auf unseren Straßen gezeigt haben.

Für mich steht fest: Antisemitismus hat in unserem Land keine Daseinsberechtigung. Der Rechtsstaat muss hier mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln reagieren und entsprechende Demonstrationen unterbinden. Aus gegebenem Anlass fand im Deutschen Bundestag auf Verlangen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, Bündnis90/Die Grünen und FDP in der letzten Sitzungswoche eine Aktuelle Stunde mit dem Titel "Verherrlichung von Terror in Deutschland unterbinden - Antisemitismus entschieden bekämpfen" statt. Meinungsfreiheit endet dort, wo zur Vernichtung des Staates Israel aufgerufen, wo Jüdinnen und Juden der Tod gewünscht oder der Holocaust geleugnet wird. Leider kam es in den letzten Wochen deutschlandweit immer wieder zu pro-palästinensischen Demonstrationen und Kundgebungen - teilweise, wie auf den Straßen Berlins, gewaltsam und trotz Verbot durch die zuständigen Behörden. Wir müssen uns einer Diskussion stellen, wie wir in Deutschland zukünftig mit Organisationen umgehen, die sich nicht zweifelsfrei vom Terror der Hamas gegen Israel distanzieren. Natürlich muss diese Debatte unter Einbindung islamisch-muslimischer Verbände in Deutschland geschehen.



Jüdinnen und Juden müssen in Deutschland ein Leben in Sicherheit und in Frieden mit anderen Religionsgemeinschaften führen können. Auch dies muss Teil der Präambel der Sicherheit Israels als deutsche Staatsräson sein.

Die Eindämmung der Folgen des russischen Angriffskrieges auf unsere Wirtschaft, gerade in Zeiten der anhaltenden Inflation, hoher Energiepreise und den weiterhin hohen Zustrom von Flüchtlingen nach Deutschland, hat für meine Arbeit in Berlin einen hohen Stellenwert. Angesichts dieser Belastungen für unsere Gesellschaft und unsere Wirtschaft ist die Bundesregierung mehr denn je gefordert, die richtigen Prioritäten zu setzen.

Die Arbeitsbilanz der Ampel ist jedoch ernüchternd: Die von Olaf Scholz im Februar 2022 als Reaktion auf den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine ausgerufene Zeitenwende ist in weiten Teilen nicht über ihre Ankündigung hinausgekommen. Handfeste Ergebnisse konnte die Ampel in dieser Wahlperiode bislang nur selten und wenn dann nach langen internen Konflikten präsentieren.

Fest steht: In der Ampel hakt es an allen Ecken und Enden.

Die Koalition agiert bei vielen Vorhaben planlos, zerstritten und nicht selten an der Lebensrealität vorbei. Zahlreiche Reformpläne und Maßnahmen werden in der Regel von einem der Koalitionspartner in der Regierung blockiert oder unnötig verzögert. Das hat Folgen. Auf die versprochene substanzielle Stärkung unserer Bundeswehr, oder eine umsichtige Gestaltung der Energie- und Wärmewende warten wir bislang vergeblich. Gleiches gilt für die Bekämpfung der irregulären Migration und die Unterstützung unserer Kommunen, die die Hauptlast der aktuellen Migrationskrise tragen müssen. Auch der von Unternehmen und Verbänden geforderte Bürokratieabbau und eine dringend notwendige substanzielle steuerliche Entlastung der Bürgerinnen und Bürger angesichts der hohen Inflation bleibt aus.

Zu all diesen Themen gab es auf der Tagesordnung des Deutschen Bundestages bislang kaum substanzielle oder inhaltlich tatsächlich sinnvolle Gesetzesvorhaben. Dies geht zulasten unseres Landes und der Bürgerinnen und Bürger. Zusammengefasst: Die Bundesregierung muss mehr tun, als anzukündigen und zu streiten, sie muss endlich liefern. Es gibt genug zu tun.

Wir, die Abgeordneten der CDU-Landesgruppe Schleswig-Holstein, haben seit der ersten Stunde dieser Wahlperiode die Arbeit der Regierungskoalition kritisch, aber konstruktiv begleitet und gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen in der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zahlreiche Initiativen und Vorschläge

zur Bewältigung der zahlreichen Herausforderungen eingebracht und es zeigt sich, dass unsere Oppositionsarbeit wirkt. Denn wir konnten der Koalition bedeutende Kurskorrekturen abringen.

So haben wir die Ampel dazu gebracht, auf die Gasumlage zu verzichten, das Freihandelsabkommen CETA zu ratifizieren und die Energiepauschale nachzubessern. Nicht zuletzt auf unseren Druck hin unterstützt die Bundesregierung die Ukraine inzwischen so, wie man es erwarten kann. Parlamentarisch hat die Ampel mit langjährigen Praktiken gebrochen und unsere Rechte als Opposition missachtet. Sie setzte allein ein Wahlrecht um, nach dem gewählte Wahlkreisgewinner nicht selbstverständlich ins Parlament einziehen. Das ist nicht nur undemokratisch, sondern es bricht auch mit der jahrzehntealten Tradition, dass Wahlreformen nur im überfraktionellen Schulterschluss gemacht werden.

Einen Untersuchungsausschuss, das schärfste Schwert der Opposition, zur "Warburg-Affäre", bei der es um die Rolle von Kanzler Scholz beim Erlass einer Steuerschuld in Millionenhöhe gehen soll, wurde uns gleich ganz versagt. In beiden Fällen klagen wir nun vor dem Bundesverfassungsgericht, das schon bei den Beratungen zum "Heizungsgesetz" die Ampel auf parlamentarische Regeln hinweisen musste.

Auch der Entwurf für den Bundeshaushalt 2024 ist Zeugnis mangelhafter Regierungsarbeit. Die Einsparungen bei der Migrationsberatung wirken angesichts der hohen Flüchtlingszahlen wie eine Abkehr von der Lebensrealität und sorgen bei Fachverbänden und den zuständigen

kommunalen Stellen für Unverständnis. Die Kürzungspläne im Bereich der Gemeinschaftsaufgabe Agrar- und Küstenschutz (GAK) gehen zu

Lasten des ländlichen Raums und lassen die Kommunen mit ihren Bemühungen zur Steigerung der Lebensqualität im ländlichen Raum im Regen stehen.

Die von Bundeswirtschaftsminister Habeck praktizierte Blockade eines beschleunigten Ausbaus der A23 stellt jede Kritik, die manchen bayerischen Bundesverkehrsminister aus Schleswig-Holstein vorgehalten wurde, in den Schatten und zeigt, dass auch ein selbsterklärter Realo-Grüner wie Robert Habeck der parteieigenen Ideologie den Vorzug gegenüber der wirtschaftlichen Vernunft gibt.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die CDU/CSU-Bundestagsfraktion als Korrektiv der Politik der Ampelkoalition dringender denn je gebraucht wird. Daran wollen wir in enger Zusammenarbeit mit der Landesregierung, der CDU-Landtagsfraktion und den Amts- und Mandatsträgern in unseren Kommunen weiter mitwirken.

*Habeck fürchte
Ich Johannes Meißner*



Alt Duvenstedt
*„Gemütlich essen & trinken“
ist unser Motto.*

ESSEN FEIERN VERANSTALTUNGEN KEGELN

- Frische variationsreiche Küche
- Spezialitäten aus Schleswig-Holstein
- saftige Steaks und Meeresspezialitäten
- jahreszeitliche Aktionen

Wir bieten eine wechselnde Saison-Zusatzkarte, Motto-Events und Theaterabende.

Feste feiern – wo man sich wohl fühlt.



Dorfstraße 9 · 24791 Alt Duvenstedt · fon: 0 43 38 - 2 38 · www.gasthof-zur-linde-altduvenstedt.de
Öffnungszeiten: Mi – So ab 16.30 Uhr · Für Veranstaltungen und Festlichkeiten nach Absprache.

Junge Union Kreis Rendsburg- Eckernförde

Besuch des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Als Junge Union sind wir mit über 250 Mitgliedern die größte Jugendorganisation im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Wir sehen unsere Aufgabe darin, junge Menschen für die politische Arbeit zu begeistern und dazu zu motivieren, aktiv mitzumachen und die Politik vor Ort auch mitzugestalten. Die JU zeichnet sich durch eine gesunde Mischung von inhaltlicher Arbeit und Freizeitaktivitäten aus. So bieten wir unseren Mitgliedern Seminar- und Auslandsfahrten an, veranstalten regelmäßig Pizza & Politics, wo wir einen ungezwungenen Austausch mit unseren Abgeordneten führen, und führen auch andere gesellige Veranstaltungen wie beispielsweise ein gemeinsames Bowlingturnier durch. Außerdem bieten wir unseren Mitgliedern immer wieder die Möglichkeit, in verschiedenen Formaten mit führenden CDU-Politikern über aktuelle Themen der Landes-, Bundes- und Europapolitik ins Gespräch zu kommen.

So haben wir am 11.09. zusammen mit unseren Mitgliedern den Schleswig-Holsteinischen Landtag besucht. Dort gab uns unsere Landtagsabgeordnete Rixa Kleinschmit zunächst eine Führung um und durch das Gebäude und ermöglichte uns so einen Einblick in die Abläufe und Hintergründe der Parlamentsarbeit. Sie informierte uns über die Themen, die auf der Tagesordnung des Septemberplenums vorgesehen waren, wie z.B. die Debatte über den Nationalpark Ostsee, und berichtete zudem von den Erfahrungen, die sie in ihrem ersten Jahr als Landtagsabgeordnete gemacht hat. Anschließend stand sie uns noch für Fragen über die aktuelle Arbeit der Landesregierung zur Verfügung.



Auch in den letzten Jahren haben wir bereits gemeinsam den Schleswig-Holsteinischen Landtag besucht, so dass der Termin schon fester Bestandteil unserer Jahresplanung geworden ist. Ein Landtagsbesuch ist immer eine gute Möglichkeit, unseren Mitgliedern einen ganz anderen Einblick in die politische Arbeit und das politische Leben in Kiel zu bieten. Im Anschluss an den Besuch haben wir dann noch eine mitgliederoffene Kreisvorstandssitzung unseres Kreisvorstandes abgehalten. Ein Forum, das wir als JU ebenfalls regelmäßig durchführen, um unsere Arbeit transparent zu gestalten und unsere Mitglieder bei Themen einzubinden, die sie betreffen und interessieren. Es stand wie immer einiges auf der Tagesordnung: So ging es neben der Planung einer Seminarfahrt auch um die Ausarbeitung inhaltlicher Anträge,

die wir im Anschluss auf dem Schleswig-Holstein-Tag, dem höchsten Beschlussgremium der Jungen Union Schleswig-Holstein, gestellt haben.

Und auch im nächsten Jahr steht bei uns wieder einiges auf dem Programm. Los geht es mit unserer Bildungsfahrt nach Prag im Januar und einem Grünkohlessen mit unserem Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen im Februar. Danach steht die erste Jahreshälfte für uns ganz im Zeichen der Europa-Wahl: Wir werden unseren Kandidaten Niclas Herbst im Wahlkampf unterstützen und ihn im Parlament besuchen, wo er uns Näheres über die Arbeit der EU und seiner Arbeit im Parlament berichten wird. Aber auch das Gesellige wird im nächsten Jahr mit unseren Pizza & Politics, einer Bootstour und einem Bowlingturnier nicht fehlen. Wenn also auch du Lust hast, bei uns mitzumachen, melde dich gerne bei mir.

Patrick Ziebarth
Kreisvorsitzender JU Rendsburg-Eckernförde



Kabel- u. Elektrotechnik Greve GmbH

Heideweg 20a,
24791 Alt Duvenstedt

☎ 04338 / 99 96 83
✉ info@kabelbau-greve.de



Kennen Sie eigentlich schon...

ELEKTROTECHNIK MICHELL SZENGULEIT GMBH & CO. KG

Neben der seit über 35 Jahren bestehenden Firma Heizungs- und Sanitärtechnik Jörg Szenguleit GmbH & Co. KG wurde 2020 von dem Nachfolger Michell Szenguleit eine weitere Firma am Stammsitz im Rickerter Weg 4 in Alt Duvenstedt gegründet.

Zur Person

Michell Szenguleit begann seine Ausbildung zum Elektriker für Energie – und Gebäudetechnik 2012, allerdings nicht im väterlichen Unternehmen.

Nach der im Januar 2016 erfolgreich bestandenen Gesellenprüfung wechselte er in den Betrieb seines Vaters in die Kundendienstleitung. Im Jahr 2017 hat er seine Handwerks- Meisterprüfung erfolgreich bestanden.

Ende 2017 erfolgte, früher als erwartet, die Übernahme des väterlichen Unternehmens, der damaligen Heizungs- und Sanitärtechnik Jörg Szenguleit GmbH.

2019 erfolgte die Umfirmierung in die heutige Firmenbezeichnung Heizungs- und Sanitärtechnik Jörg Szenguleit GmbH & Co. KG.



Unternehmensnachfolge

Nachdem die plötzliche Unternehmensnachfolge geschafft war, hat Michell Szenguleit das Angebot der bisherigen Firma ausgebaut und um weitere Bausteine ergänzt.

Im Jahr 2020 gründet er dazu seine Firma Elektrotechnik Michell Szenguleit GmbH & Co.KG. Diese neue Firma ergänzt fehlende Leistungen zu dem bisherigen Angebot. Dabei handelt es sich vorwiegend um die Vornahme und Instandhaltung von Elektroinstallationen.

Diese Ergänzungen bieten den Kunden eine vollumfängliche Beratung und Umsetzung sämtlicher Wünsche im Bereich der Heizungstechnik, Sanitärtechnik und Elektrotechnik. Sowohl Wärmepumpen als auch Photovoltaik Anlagen tragen maßgeblich zur Wärmewende bei. Daher ist das Team Szenguleit besonders stolz, hierbei einen wichtigen Beitrag zu leisten.

Beide Firmen teilen sich den Firmensitz und haben gleiche Öffnungszeiten. Somit hat der Kunde einen Ansprechpartner und ist immer gleich richtig verbunden.

Mo-Do: 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

Fr: 8 – 12 Uhr

Der Notdienst bei Heizungsstörungen ist in der Heizperiode täglich von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter Tel: 0152 55995766 zu erreichen.



Abschließend möchte sich Michell Szenguleit bei den Baupartnern, auch aus dem Dorf, bedanken für die gute, langjährige Zusammenarbeit und freut sich, gut für die Zukunft aufgestellt zu sein.



MICHELL SZENGULEIT
Elektrotechnik
 Rickerter Weg 4 • 24791 Alt Duvenstedt
 Telefon | 04338 - 65 19 90
 Mail | elektrotechnik@szenguleit.de
 Web | www.elektrotechnik-szenguleit.de

JÖRG SZENGULEIT
HEIZUNGS- U. SANITÄRTECHNIK
 Rickerter Weg 4 • 24791 Alt Duvenstedt
 Telefon | 04338 - 65 19 90
 Mail | info@szenguleit.de
 Web | www.szenguleit.de

THOMSEN ELEKTROTECHNIK

Rundum sicher!

Alarmanlagen · Antennenanlagen
Brandmeldeanlagen · Türsprechanlagen
Datennetze...

Ihr Fachmann für Sicherheitstechnik! Am Sportplatz 4 | 24791 Alt Duvenstedt | 04338-1080 | www.thomsen-elektrotechnik.de

Unsere Termine

Gemeinde	17.01.2024	Finanz- und Hauptausschuss
Gemeinde	25.01.2024	Gemeindevertretersitzung
CDU	31.01.2024	19:30 Uhr Klönschnack im Delphi
CDU	16.02.2024	Jahreshauptversammlung
Gemeinde	13.03.2024	Finanz- und Hauptausschuss
Gemeinde	21.03.2024	Gemeindevertretersitzung
CDU	28.03.2024	19:00 Doppelkopf; Gasthof zur Linde
Gemeinde	15.05.2024	Finanz- und Hauptausschuss
CDU	16.05.2024	19:30 Uhr Klönschnack
Gemeinde	23.05.2024	Gemeindevertretersitzung
CDU	15.06.2024	Sommerfest des Ortsverbandes
Gemeinde	10.07.2024	Finanz- und Hauptausschuss
Gemeinde	18.07.2024	Gemeindevertretersitzung
CDU	03.08.2024	Wi fohrt rut
CDU	08.09.2024	10:00 Uhr Boßeln, auf dem Mehrgenerationsplatz
Gemeinde	11.09.2024	Finanz- und Hauptausschuss
Gemeinde	19.09.2024	Gemeindevertretersitzung
CDU	25.09.2024	19:30 Uhr Klönschnack
CDU	17.10.2024	19:00 Doppelkopf; Gasthof zur Linde
Gemeinde	20.11.2024	Finanz- und Hauptausschuss
Gemeinde	28.11.2024	Gemeindevertretersitzung
CDU	30.11.2024	Wi fohrt rut
CDU	20.12.2024	Weihnachtsfeier des Ortsverbandes

